



MAG. NORBERT DARABOS
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/16-PMVD/2011

14. April 2011

XXIV. GP.-NR

7601 /AB

15. April 2011

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

zu 7696 /J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kickl, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Februar 2011 unter der Nr. 7696/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die "seit Beginn der Wehrpflichtdebatte getätigten Werbeeinschaltungen des Ministeriums in diversen Medien" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1, 2, 5 und 8:

Wie ich bereits in mehreren parlamentarischen Anfragebeantwortungen ausgeführt habe, erfolgen Einschaltungen in Form von Inseraten und „Advertorials“ in Printmedien des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport nur dann, wenn sie einen klaren ressortbezogenen Informationsgehalt mit gesellschafts- bzw. wehrpolitischem Hintergrund haben. Im Gegenstand erfolgten alle Informationsmaßnahmen zu dem Zweck, sowohl das Österreichische Bundesheer in seinem laufenden Transformationsprozess bzw. die Leistungen der Soldatinnen und Soldaten für die Bevölkerung als auch sportpolitische Inhalte vor dem Hintergrund der Förderung des Leistungssports im Bundesheer bundesweit der Öffentlichkeit zu präsentieren und diese gleichzeitig umfassend zu informieren. Damit kommt das Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport der in der Anlage zu § 2 Teil 1, BMG 1986 vorgesehenen Verpflichtung der Information über den Ressortbereich in vollem Umfang nach.

Zu 3:

Die Gesamtkosten für vierzehn Einschaltungen im Zeitraum Oktober 2010 bis März 2011 - u.a. für die Bewerbung der Leistungsschau des Österreichischen Bundesheeres am Nationalfeiertag - in den Tageszeitungen Kurier, Krone, Österreich und Heute betragen ca. 0,54 Mio. Euro.

Zu 4 und 6:

Die Gesamtkosten für zehn Einschaltungen im Zeitraum Oktober 2010 bis März 2011 - u.a. für die Bewerbung der Leistungsschau des Österreichischen Bundesheeres am Nationalfeiertag – in den Wochenzeitschriften News, BVZ, Sportzeitung und „Die Ganze Woche“ betragen ca. 0,13 Mio. Euro.

Zu 7 und 9:

Die Gesamtkosten für neun Einschaltungen im Zeitraum Oktober 2010 bis März 2011 - u.a. für die Bewerbung der Leistungsschau des Österreichischen Bundesheeres am Nationalfeiertag - in den Monatszeitschriften „Der Österreichische Journalist“, „Der Soldat“, Einsatzmagazin, Topic, Ballesterer, Wien LIVE, SIB und Nightline betragen ca. 0,15 Mio. Euro.

Zu 10 bis 12:

Die Gesamtkosten für drei Beilagen zum Thema „Nationalfeiertag 2010“ im Zeitraum Oktober 2010 bis März 2011 - u.a. für die Bewerbung der Leistungsschau des Österreichischen Bundesheeres am Nationalfeiertag - in den Printmedien Kurier, Einsatzmagazin und News betragen ca. 0,1 Mio. Euro.

Zu 13 bis 15:

Keine.

Ad. Müller